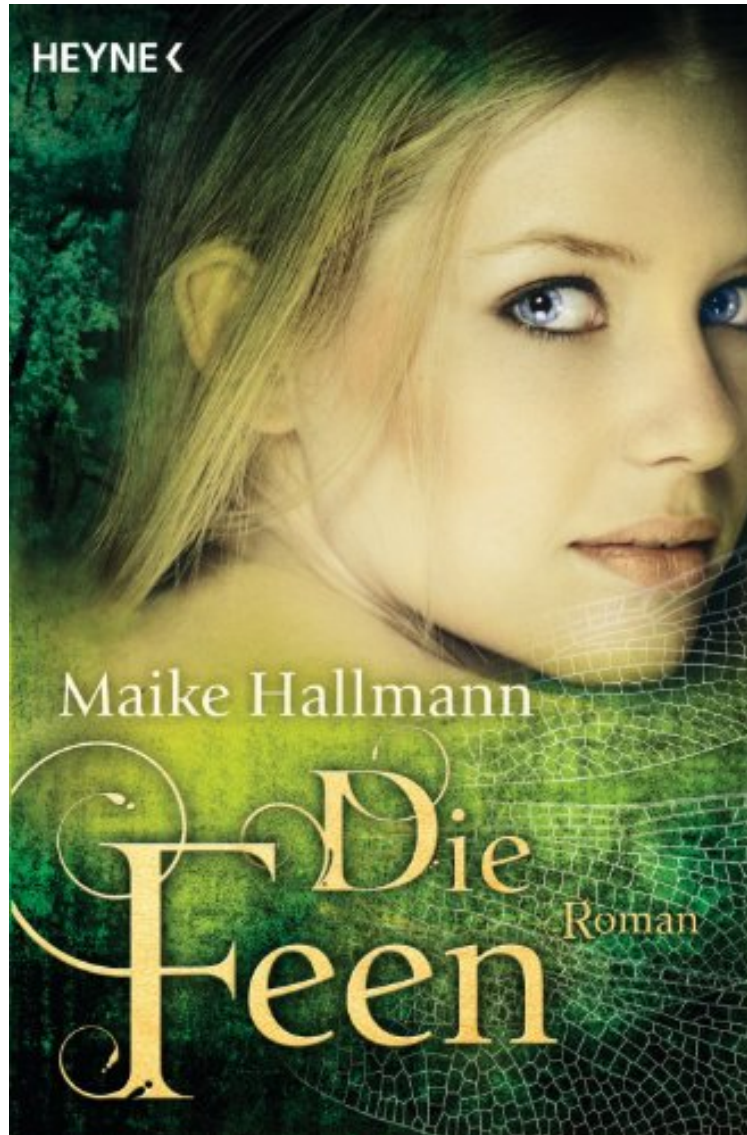


(Read download) Die Feen: Roman

## Die Feen: Roman

Von Maike Hallmann

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #475192 in eBooksVerffentlicht am: 2011-10-11Erscheinungsdatum:  
2011-10-11File Name: B005THTPMS | File size: 78.Mb

**Von Maike Hallmann : Die Feen: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Feen: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine geheimnisvolle Geschichte mit viel Atmosphre, die mich verzaubert hat...Von Marny | fantastische-  
buecherwelt.deBenny ist 14 Jahre alt und macht nach dem Tod seiner Mutter eine schwierige Zeit durch, er ist wtend auf die Welt und verliert bei Wutanfflen die Kontrolle ber sich. Sein Vater steckt ihn in ein schottisches Internat im

abgelegenen Glenshee, das er nach der Begegnung mit dem blasierten Alasdair MacGregor am liebsten sofort wieder verlassen würde. Es passieren seltsame Dinge und nach dem spurlosen Verschwinden eines Mitschlers findet Benny heraus, dass in Glenshee Wesen aus der Welt der Feen erscheinen...Bei diesem Roman sind mir als erstes die stimmigen Landschaftsbeschreibungen aufgefallen, in denen die Natur beseelt und nicht einfach nur "da" ist - so fühlt sich Schottland für mich an! Da hatte ich tolle Bilder im Kopf, spritzte den Wind und die anderen Elemente. Dazu kommt die schöne Sprache, die klar und doch oft poetisch ist. Die Geschichte beginnt wie eine "typische" Internatgeschichte, wird aber mit jeder Seite rätselhafter und mysteriöser. Mich hat die geheimnisvolle, langsam dsterer werdende Atmosphäre gefesselt und einfach nicht mehr losgelassen. Zudem habe ich viel über den Hintergrund und einige spannende Figuren nachgedacht, am meisten hat mich da Leslie beschäftigt. Sie ist ein rätselhafter Charakter, den ich von Anfang an mochte und der immer mehr ins Zentrum der Geschichte rückt. Man muss allerdings damit klarkommen, dass sie nicht immer nachvollziehbar handelt - für mich passt dies jedoch wunderbar zu ihrer Figur. Anders als der Titel vermuten lässt, geht es hier nicht einzig um Feen - sondern um verschiedene Feenwesen. So tauchen unter anderem Morgenlichtelfen, Windgeister, Dämmerungskobolde, Banshees, Herdgeister und ein Kelpie auf. Sie spielen nicht die Hauptrolle, auch wenn sie ein wichtiger Teil der Geschichte sind. Es geht mehr um das Geheimnis des Tals und der Familie MacGregor. Alles ist miteinander verbunden und doch anders, als ich aufgrund des Titels und des Klappentextes vermutet hatte. Die Darstellung der Feenwesen gefällt mir, ihre große Bandbreite und das Verborgene bzw. Sichtbare kommt meiner Vorstellung schon sehr nah...Das Ende beantwortet nicht alle Fragen, einiges bleibt offen und der Phantasie des Lesers überlassen. Das mag nicht jedem gefallen, für mich passt es jedoch sehr gut zu diesem geheimnisvollen Roman und seiner besonderen Stimmung. Ich kann mir sogar vorstellen, dass es so ein Tal irgendwo gibt... Unbedingt erwähnen muss ich auch noch das für mich einzigartige Glossar - zu den einzelnen Begriffen sind dort kurze Unterhaltungen zwischen Miss Leslie und Mister Kerrigan zu finden. Wunderschön! Ein besonderer Abschluss für ein besonderes Buch, das mich berührt und verzaubert hat. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Feen Von Svenja Friedrichsen Ich schließe mich meinem Vorredner an... Das Buch geht das Thema Feen mal auf eine ganz andere und eigene Weise an. Interessant geschrieben mit vielen niedlichen Details, die mich zum Schmunzeln gebracht haben. Viele kleine Rätsel um die Figuren sorgen für Spannung und Neugier auf mehr. Doch eben diese schöne Schreibweise und die vielen kleinen Rätsel usw sorgen auch dafür, dass man hohe Erwartungen an das Ende des Buches hat... diesen hohen Erwartungen kann die Schriftstellerin leider nicht gerecht werden. Sicher das Ende ist überraschend, aber da hätte man viel mehr draus machen können! Ich war enttäuscht! Trotzdem kann ich das Buch aufgrund seines schönen Schreibstils empfehlen. 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Harry Potter einmal anders Von E. Schiller Das hübsche Mädchen auf dem Titel, wegen dem ich das Buch gekauft habe, ist leider keine Fee, sondern ein ... aber damit würde ich schon zu viel verraten. Es geht um magische Wesen, aber nicht um dem blichen Kampf zwischen Gut und Böse. Es geht nicht um feuchte Trüme pubertierender Jugendlicher, sondern um Machtkämpfe und Alpträume. Das Buch fängt vielversprechend an, schwächelt dann in der Mitte und endet mit einer überraschenden Lösung, die viele Fragen offen lässt. Leider ist es der Autorin nicht gelungen, ihre interessant eingeführten Protagonisten glaubhaft weiter zu entwickeln. Was als Internatgeschichte begann endet als Familiendrama. Irgendwie fehlte mir der richtige Bergang dazwischen. Deshalb nur 3 Sterne.

**Kurzbeschreibung** Das große Epos über die geheimnisvollsten Wesen der Fantastik Begeistert ist Benny nicht gerade, als er von seinem Vater in das Eliteinternat Glenshee Castle an der schottischen Küste gesteckt wird. Irgendetwas geht in Glenshee Castle nicht mit rechten Dingen zu, dessen ist er sich sicher. Als eines Tages einer seiner Mitschler spurlos verschwindet, stellt Benny Nachforschungen an und stößt dabei auf ein Geheimnis, das bislang vor den Augen der Welt verborgen blieb: In Glenshee Castle erscheinen Wesen aus der Welt der Feen, und die Schatten werden lebendig.

**Kurzbeschreibung** Das große Epos über die geheimnisvollsten Wesen der Fantastik Begeistert ist Benny nicht gerade, als er von seinem Vater in das Eliteinternat Glenshee Castle an der schottischen Küste gesteckt wird.

Irgendetwas geht in Glenshee Castle nicht mit rechten Dingen zu, dessen ist er sich sicher. Als eines Tages einer seiner Mitschler spurlos verschwindet, stellt Benny Nachforschungen an und stößt dabei auf ein Geheimnis, das bislang vor den Augen der Welt verborgen blieb: In Glenshee Castle erscheinen Wesen aus der Welt der Feen, und die Schatten werden lebendig. **Über den Autor und weitere Mitwirkende** Maike Hallmann wurde 1979 in Hamburg geboren. Sie studierte Germanistik und begann nach ihrem Abschluss als freie Autorin in ihrer Geburtsstadt Hamburg zu arbeiten. Sie hat u. a. einen Jugendkrimi, diverse Kurzgeschichten und mehrere Shadowrun-Romane veröffentlicht, bevor sie mit Die Feen ihr erstes großes Fantasy-Epos schrieb. Die Autorin lebt mit ihrem Mann und ihrem gemeinsamen Kind in Hamburg.